



Gemeinsame Pressemitteilung des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft und des Thüringer Ökoherz e.V.

Weimar, 09.02.2023

Gemeinschaftsstand Thüringen – Sachsen-Anhalt auf der BIOFACH 2023

**Nürnberg Messe | 14. bis 17. Februar 2023
Halle 9 | Standnummern 451 u. 455**

Auch in diesem Jahr trifft sich die Bio-Branche zur BIOFACH, der Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel. Zum globalen Fachpublikum zählen Hersteller*innen, Unternehmen, Verbände aus der Bio-Branche sowie Vertreter*innen aus Wissenschaft und Politik. Seit 2016 präsentieren sich Thüringen und Sachsen-Anhalt gemeinsam auf der internationalen Messe unter dem Dach des mitteldeutschen Gemeinschaftsstandes. In diesem Jahr stellen sich dort acht Thüringer Bio-Unternehmen vor. Die Projektträgerschaft und Standbetreuung für die Messeteilnahme der Bio-Produzent*innen hat der Verein „Thüringer Ökoherz e.V.“ übernommen. Gefördert wird sie vom Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft. „Die BIOFACH ist als Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel eine optimale Präsentations- und Werbeplattform für Thüringen. Sie bietet den Unternehmen Möglichkeiten sich zu vernetzen, neue Partner und Kunden zu gewinnen. Deshalb fördern wir den Messeauftritt Thüringer Biobetriebe“, sagt Thüringens Agrarministerin Susanna Karawanskij.

Thüringen kann Bio und die Bedeutung von Bio in Thüringen wächst. In Thüringen sind aktuell insgesamt 745 Unternehmen im Ökobereich aktiv, einschließlich Handelsunternehmen und Futtermittelherstellern. Innerhalb eines Jahres kamen 51

neue Unternehmen hinzu, davon allein 39 Landwirtschaftsbetriebe, die ihre Produktionsweise umgestellt haben. „Mehr als 13 Prozent der Thüringer Landwirtschaftsbetriebe wirtschaften somit ökologisch. Damit haben wir binnen weniger Jahre fast den Bundesdurchschnitt von 14 Prozent erreicht“, so die Ministerin. Seit 2015 ist ein Flächenzuwachs im Ökolandbau von nahezu 80 Prozent zu verzeichnen. Momentan werden 7,5 Prozent der Anbaufläche ökologisch bewirtschaftet. „Wenn wir auf die Ausgangssituation 2015 blicken, wo nur etwas mehr als vier Prozent der Anbaufläche ökologisch bewirtschaftet wurden, haben wir viel geschafft. Unser ÖkoAktionsplan wirkt. Es ist jedoch noch Luft nach oben“, ergänzt Ministerin Karawanskij. Bis zum bundesweiten Ziel von 30 Prozent Ökofläche bis 2030 ist es noch ein weiter Weg. Die Ministerin blickt jedoch optimistisch nach vorn: „Wir werden die Rahmenbedingungen weiter verbessern, um den Ökolandbau im Freistaat zu stärken und schnellstmöglich einen zweistelligen Anteil der ökologisch bewirtschafteten Fläche in Thüringen zu erreichen.“ Der Thüringer Ökoherz e.V. wird die Thüringer Bio-Branche auf diesem Weg unterstützen und sich weiterhin für mehr Ökolandbau im Freistaat einsetzen.

Wie erfolgreich Bio in Thüringen sein kann, zeigt auf der Fachmesse **Schweizer Sauerkonserven GmbH** aus Großengottern, einer der größten deutschen Hersteller von Bio-Konserven wie Rotkohl, Sauerkraut und Sauren Gurken. Auch **Goodvenience.bio GmbH** mit der Marke J. Kinski, Gewinner des Thüringer BioPreises 2022 und der 1. EU-Bio-Auszeichnung, stellt sein Angebot vor. Das Unternehmen aus Magdala produziert z.B. Brühen, Soßen und Gewürze. Beide Firmen arbeiten auch mit regionalen Bio-Höfen zusammen. **Rose Saatzucht Erfurt** wird über die 250 verschiedenen Demeter-Saatgutkulturen informieren. Mit dabei sind Heil-, Kräuter-, Gemüse- und Blumensamen. Am Stand trifft das Publikum auch die **Kräutermühle GmbH** aus Kölldeda: Spezialist*innen für die Produktion, Trocknung, Vermahlung und den Großhandel mit Kräutern, Gewürzen und Gewürzmischungen. **Licorne GmbH & Co. KG** aus Altenburg präsentiert unter dem Motto „Mandel oder Cashew statt Muh“ mit viel Liebe und Erfahrung kreierte Joghurt-Alternativen und Frischcremes. Für ökologisch hergestellte Spirituosen „made in Germany“ steht das Erfurter Label **Brick GmbH**, welches sich in diesem Jahr auch mit einer alkoholfreien Version des Brick Gin präsentiert. Des Weiteren können die Messebesucher*innen das Bio-Angebot wie z.B. vorgekochte Hülsenfrüchte der **Astaxa GmbH** aus der Nähe von Meiningen kennenlernen. Dass man aus Bio-Streuobst leckere Getränke machen kann, beweist **ObstNatur UG** aus Weimar.

Das Ziel des Messeauftritts besteht darin, die Vielfältigkeit des Thüringer Bio-Angebots und den Unternehmensstandort Thüringen insgesamt vor dem weltweiten Fachpublikum zu präsentieren.

Ihre Ansprechpartner*innen bei weiteren Fragen:

Daniel Kehrberg
Presse, Öffentlichkeitsarbeit
Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Werner-Seelenbinder-Straße 8
99096 Erfurt
0361 / 57 4111743
David.kehrberg@tmil.thueringen.de

Elke Sommerfeld
Öffentlichkeitsarbeit und Online-Kommunikation
Thüringer Ökoherz e. V.
Schlachthofstraße 8-10
99423 Weimar
03643 / 88191 41
e.sommerfeld@oekoherz.de
